

Liebe Eltern,

die medizinische Versorgung von Kindern und Jugendlichen ist nicht nur unser Beruf – für viele von uns ist es eine Berufung, sich um die Gesundheit Ihrer Kinder zu kümmern. Leider haben sich die Rahmenbedingungen, unter denen wir arbeiten, seit Jahren verschlechtert. Insbesondere wird es für uns immer schwieriger, Personal für unsere Praxen zu finden. Denn im Gegensatz zum Pflegepersonal in Krankenhäusern erhalten unsere Medizinischen Fachangestellten keinen staatlichen Lohnzuschuss. Wir niedergelassene Ärztinnen und Ärzte versuchen dies natürlich auszugleichen – seit 2011 sind die Honorare unsere Medizinischen Fachangestellten (MFA) um 45% gestiegen – aber um wirtschaftlich arbeiten zu können, müssen auch die Einnahmen entsprechend angepasst werden. Und dies ist nicht der Fall – im Gegenteil. Aufgrund von leeren Kassen werden Nullrunden für die Jahre 2023 und 2024 verordnet. Der Arztberuf – insbesondere in eigener Praxis – wird so immer unattraktiver. Viele unserer älteren Kolleginnen und Kollegen finden schon jetzt keine Nachfolge für die Praxis. Die gesamte ambulante Versorgung Deutschlands - einzigartig in der Welt – ist in Gefahr. Wir wollen das nicht akzeptieren und haben daher beschlossen, im Oktober mit Protesten zu beginnen. Am 10.10.2022 werden wir am Vormittag für 2 Stunden keine Patienten behandeln. Und das ist erst der Anfang. Um den Verantwortlichen in der Politik, bei den Krankenkassen und vor Ort klarzumachen, wie ernst die Lage in unseren Praxen ist, benötigen wir auch Ihre Unterstützung. Im Anhang finden Sie eine ausführliche Beschreibung unserer Situation und auch eine Briefvorlage für ein Schreiben an den Gesundheitsminister Herrn Prof. Dr. Karl Lauterbach MdB, die Sie auch für eigene Kommunikationskanäle nutzen können, wie für „Social Media“ oder für eine Sendung an den eigenen Bürgermeister oder an die eigene Krankenkasse – jede Hilfe ist willkommen. Wir möchten auch in Zukunft eine gute medizinische Versorgung für Ihre Kinder sicherstellen – denn Kinder sind unsere Zukunft.

Ihr Kinder- und Jugendarzt/Ihre Kinder- und Jugendärztin